

Kiel d. 27. III. 49

Ihre werthe Frau Leutner!

Anfang Ihrer Map spielt es vom Halse Löffel. D. letzte Re-
zepte von einigen Tagen, die Ihnen ich nachgeschickt habe, die zu-
weilen Dünnter nach sich die Impurimeter nicht geht. Ich sehe
dies jetzt insbesondere kein können, selbst mit der besten Be-
schaffenheit der Fäule in den meisten Tagen gewaschen werden soll. Die Sum-
me zu erhöhen, wenn D. wie in letzteren Tagen bereits auf-
gebrochen. Ich sehe, daß die Arbeit in den Tagen auf dem Ofen-
stein steht.

In der letzten Apilwoche soll ich auf Fütterung von frischen Lakt-
in den Fäulnisstadium zu gehen einen Anfang setzen. Auf der
Reise nach Götting soll ich die Apil nicht verlassen, im
Lauf meines Wunders, die im Lakt in Lakt Hühner machen
muss, abgesehen sind nach Hühnern zu handeln. Ich wird nach-
sichtig eine Map in Hühnern bleiben und weiß mir fast die
Lakt gestellt, ob Sie in der Map nach oben, als Sie in der Lage
von 19. - 21. April, in München sind. Wenn ich Ihnen nach wie
es geht gehen wird, wird ich in der Lage willig sein
nach München kommen und Sie assistieren. Ich weiß anzunehmen, daß
es möglich sein wird, von Hühnern an einem Tag nach München ge-
hen zu können. Ein großer Aufschub ist in meine selbst-
ständige Disposition ist allerdings nach wie vor für D. obgleich.